



© Reed Exhibitions/David Faber

**Positiv**

Bereits jetzt stehen für 2023 mehr als 40 internationale Großveranstaltungen, die Akquise läuft auf Hochtouren und erfolgreich.

# Wiener Meeting-Szene im Hoch

Das Vienna Convention Bureau erwartet ein starkes Jahr für die Kongressbranche.

••• Von Britta Biron

WIEN. Christian Woronka, Leiter B2B Management im Vienna Convention Bureau, sieht große Chancen, dass das Kongress- und Tagungsgeschäft in Wien an die vorpandemischen Erfolge anknüpfen kann: „Trotz der herausfordernden wirtschaftlichen Lage und weiterhin vielen Unsicherheiten ist die Nachfrage nach persönlichen Treffen klar spürbar. Wir freuen uns über viele Großkongresse, und auch im Corporate-Segment spüren wir eine starke Nachfrage, die teils dynamischer ist, als von vielen erwartet wurde. In diesem Bereich gehen wir von kurzfristigen Buchungen aus. Wir stellen uns auf diese Rahmenbedingungen ein und setzen alles daran, auch 2023 zu einem starken Jahr für die Meeting Destination Vienna zu machen.“

Im Vorjahr haben 47 Großveranstaltungen mit mehr als 1.000

Teilnehmern stattgefunden. Vor Corona waren es 70 und diese Marke scheint für heuer durchaus erreichbar. Denn derzeit sind bereits knapp 40 internationale Kongresse aus den unterschiedlichsten Branchen fixiert.

## Wien ist wieder eine ...

Zu den Highlights zählen unter anderem die Arctic Science Summit Week (17.–24.2. in der Universität Wien), der Europäische Kongress der Radiologie (1.–4.3. im Austria Center Vienna), die Tagung der European Geosciences Union (23.–28.4. im Austria Center Vienna), der Jahreskongress der European Association of Nuclear Medicine (9.–13.9. in der Messe Wien) oder der HR Inside Summit (11.–12.10. in der Hofburg Vienna).

Und die Akquise für weitere Veranstaltungen läuft auch Hochtouren. Aktuell bearbeitet das Vienna Convention Bureau rund 160 Bewerbungen und An-

fragen und kann aktuell zwei besondere Erfolge verzeichnen.

## ... Kongress-Hochburg

Neu gewonnen werden konnten ein Kongress der European Aquaculture Society (EAS) für diesen September sowie die International Conference on Robotics and Automation (ICRA),

der 2026 erstmals in Wien stattfinden wird.

Vor allem die Zusage für den Weltleitkongress der Robotik ist für Norbert Kettner, Geschäftsführer des Wien Tourismus, „ein nicht hoch genug einzuschätzendes Signal für die starke Rückkehr internationaler Großveranstaltungen in Wien, woran der WienTourismus mit vollem Einsatz arbeitet“.

Für Woronka sind es mehrere Faktoren, die Wien für Veranstalter besonders attraktiv machen: „Hier trifft imperiales Flair auf eine smarte und lebenswerte Stadt, die sich stetig weiterentwickelt. Mit drei zentral gelegenen Kongresszentren und über 240 weiteren vielfältigen Locations sind wir bestens für das kommende Meetingjahr aufgestellt.“



© Hofburg Vienna/Mantfred Seid

Die Hofburg Vienna gehört zu den drei Top-Kongresslocations in Wien.